

DATENMODELLE GIS - URI

Datenmodell
Fruchfolgeflächen
DM_Fruchtfolgeflaechen_UR_V1



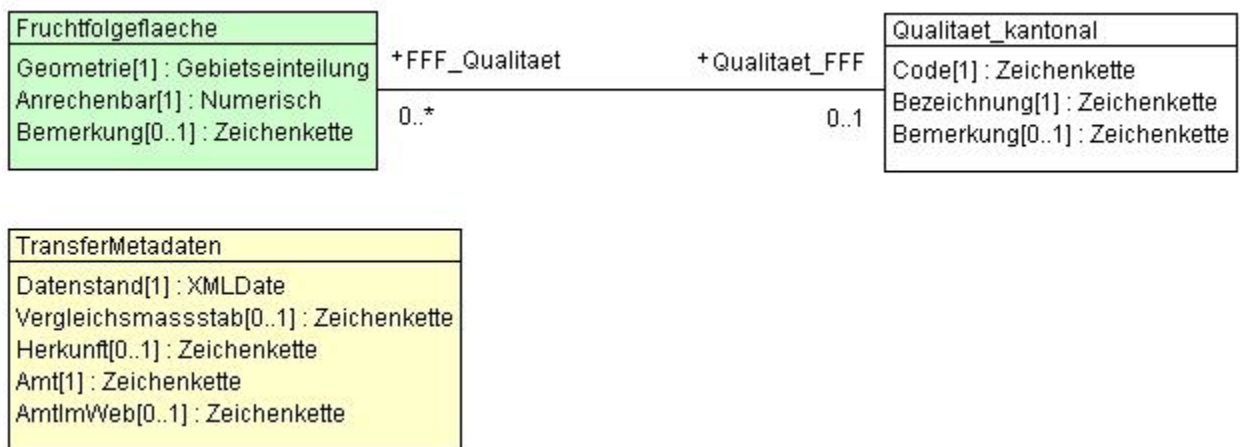
Kurzbeschreibung

Fruchtfolgeflächen sind Teil der für die Landwirtschaft geeigneten Gebiete. Sie umfassen das ackerfähige Kulturland, vorab das Ackerland und die Kunstwiesen in Rotation sowie die ackerfähigen Naturwiesen. Sie werden mit Massnahmen der Raumplanung gesichert. Ein Mindestumfang an Fruchtfolgeflächen wird benötigt, damit in Zeiten gestörter Zufuhr die ausreichende Versorgungsbasis des Landes im Sinne der Ernährungsplanung gewährleistet werden kann (Art. 26 RPV).

Die Aufwertungsflächen wurden im Rahmen von Bodenverbesserungsprojekten realisiert und haben ebenfalls die Qualität von Fruchtfolgeflächen. Sie werden jedoch nicht an den Mindestumfang angerechnet.

Im GIS Uri (geo.ur.ch) werden die Fruchtfolgeflächen (ID 68) gemäss dem minimalen Geodatenmodell des Bundes (MGDM Bund V1.0) verwaltet.

UML-Diagramm (gemäss MGDM Bund V1.0)



Interlisbeschrieb (gemäss MGD Bund V1.0)

```
INTERLIS 2.3;

/** Minimales Geodatenmodell "Fruchtfolgeflächen gemäss Sachplan FFF"
 * Geobasisdatensatz Nr. 68
 */

!!@ technicalContact=info@are.admin.ch
!!@ IDGeoIV=68
!!@ furtherInformation=http://www.are.admin.ch/mgm

MODEL Fruchtfolgeflaechen_V1_LV95 (de)
AT "http://models.geo.admin.ch/ARE"
VERSION "2015-11-30" =
  IMPORTS GeometryCHLV95_V1;

DOMAIN

  Gebietseinteilung
  EXTENDS GeometryCHLV95_V1.Area = AREA WITHOUT OVERLAPS>0.05;

TOPIC TransferMetadaten =

  CLASS TransferMetadaten =
    Datenstand : MANDATORY INTERLIS.XMLDate;
    Vergleichsmassstab : TEXT*30;
    Herkunft : TEXT*30;
    Amt : MANDATORY TEXT*250;
    AmtImWeb : URI;
  END TransferMetadaten;

END TransferMetadaten;

TOPIC Geobasisdaten =

  CLASS Qualitaet_kantonal =
    Code : MANDATORY TEXT*20;
    Bezeichnung : MANDATORY TEXT*30;
    Bemerkung : TEXT*250;
  END Qualitaet_kantonal;

  CLASS Fruchtfolgeflaeche =
    Geometrie : MANDATORY Fruchtfolgeflaechen_V1_LV95.Gebietseinteilung;
    Anrechenbar : MANDATORY 0.00 .. 1.00;
    Bemerkung : TEXT*250;
  END Fruchtfolgeflaeche;

  ASSOCIATION Assoziation_FFF_Qualitaet(FINAL) =
    FFF_Qualitaet -- {0..*} Fruchtfolgeflaeche;
    Qualitaet_FFF -- {0..1} Qualitaet_kantonal;
  END Assoziation_FFF_Qualitaet;




END Geobasisdaten;

END Fruchtfolgeflaechen_V1_LV95.
```

Darstellungsmodell

Das Darstellungsmodell für den Geobasisdatensatz «Fruchtfolgeflächen gemäss Sachplan FFF» ermöglicht es, die Geodaten des kantonalen Inventars nach dem Attribut «anrechenbar» zu unterscheiden.

Die nachstehende Tabelle beschreibt die Darstellung der Flächen.

Darstellungsmuster	Wert des Attributs «anrechenbar»	Red	Green	Blue	Cyan	Yellow	Magenta	Black	Linienstärke
	1.00	179	128	102	30	50	60	0	
	> 0.00 und < 1.00	242	204	115	5	20	55	0	
	0.00	179	128	102	30	50	60	0	0.5 mm

Da es im Kanton Uri nur „anrechenbar“ 1 als Fruchtfolgeflächen oder „anrechenbar“ 0 als Aufwertungsflächen gibt, werden die 0.00 gleich dargestellt wie die >0.00 und < 1.00.

Nachführung

Die Nachführung der Fruchtfolgeflächen wird nach Bedarf durch Meldung der zuständigen Stelle der Justizdirektion vorgenommen.

1. Februar 2019
Lisag AG